

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung  
halbjährig 16 S  
ganzjährig 30 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.  
Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 88.

Samstag 1. November 1930.

Jahrgang XXXIX.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Finanzausschuß vom 7. Oktober. — Ausschuß für Wohnungswesen vom 7. Oktober. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 15. Oktober. — Bezirksvertretungen: Margareten vom 13. Oktober, Neubau vom 16. Oktober. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsamter. — Marktbericht vom 19. bis 25. Oktober. — Baubewegung vom 29. bis 31. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Finanzausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 7. Oktober 1930.

Vorsitzende: Die GRe. Brocznyer und Hieß.  
Amtsf. StR.: Breitner.

Anwesende: Die GRe. Angermayer, Blum, Groß, Dr. Neubauer, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner Sen.R. Dr. Urban, die Ob.Mag.R. Dr. Malh und Dr. Neumayer, Mag.R. Dr. Czermak, Mag.Röar. Dr. Gall, Rechn.AmtsDior. Knobloch, Rechn.-Ob.Rev. Cervenh, Kontr.AmtsDions.R. Kirchofer und Kontr.AmtsR. Biegler.

Entschuldigt: Die GRe. Sinder, Kunschak und Schafrank.

Schriftführer: Mag.R. Dr. Leppa.

Vorsitzender GRe. Brocznyer eröffnet um ¼5 Uhr die Sitzung.

Die Magistratsanträge zu nachfolgenden Geschäftsstücken werden genehmigt, beziehungsweise zur Kenntnis genommen:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 167, M.Abt. 4, Mi. 340.) Zur Unterstützung des Magistrates bei der Anlegung des Inventars über das unbewegliche Vermögen der Gemeinde Wien und der vor ihr verwalteten Fonds wird ein Komitee bestellt, das aus je drei Mitgliedern der Gemeinderatsausschüsse II, IV und VI besteht und in dem der Bürgermeister oder ein von ihm bestimmter Stellvertreter den Vorsitz führt. In das Komitee entsendet der Gemeinderatsausschuß II seine Mitglieder Karl Angermayer, Julius Blum und Hugo Breitner.

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Neumayer:

(Z. 168, M.D. 2130.) Der Gemeinderatsausschuß II bewilligt weitere Ausgaben für die Hebung des Fremdenverkehrs, obwohl der für diesen Zweck zur Verfügung stehende Kredit erschöpft ist. Der Gemeinderatsausschuß II nimmt zur Kenntnis, daß durch diese Ausgaben für die Hebung des Fremdenverkehrs der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 207/2 „Auswendungen zur Hebung des Fremdenverkehrs“ um weitere 50.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 1.610.000 S beträgt. Das Mehrerfordernis wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschrei-

tung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 164, M.Abt. 4, U. Mi. 74.) Die Entschädigung für die bei den Verlosungen der Anlehen der Stadt Wien verwendeten Waisenknaben wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1931 mit dem Betrage von 10 S festgesetzt.

(Z. 163, M.Abt. 4, U. 27/100.) Kenntnissnahme des Berichtes über die Dollaranleihe vom Jahre 1927 (Pauschalprovision der National City Bank of New York).

(Z. 150, M.Abt. 4, Ko. B. 178.) 1. Der Ausfolgung des von Franz Brudner, Gastwirt, 2. Handelskai 338, seinerzeit erlegten Kautionsbetrages von 20 S, 2. der Ausfolgung des von Jakob Bač, Fuhrwerksbesitzer, 17. Beheimgasse 23, seinerzeit erlegten Einlagebuches der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien Nr. 910.573 über 45 S und 3. der Ausfolgung des von der Firma Blässh & Rowotny, Atelier für Maler- und Anstreicherarbeiten, 3. Rennweg 74, seinerzeit erlegten Sparkassenbuches der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien Nr. 323.745 über 20241 S unter Verzicht auf die Beibringung der Depotscheine wird unter der Bedingung zugestimmt, daß die Empfänger eine schriftliche Erklärung abgeben, der Gemeinde Wien für jeden Schaden, der durch eine spätere Präsentierung der Depotscheine entstehen könnte, zu haften.

(Z. 158, M.Abt. 4, Su. 225.) Für das dem Stadttheaterverein Volksoper in Wien mit Beschluß vom 8. April 1929, Aussch. II, Z. 92/29, bewilligte Darlehen von 5000 S wird in Abänderung der ursprünglichen Bestimmung, wonach das Darlehen in der Höhe der jeweiligen Bankrate zu verzinsen war, die Zinsfreiheit, und zwar auch für die bereits abgelaufene Zeit, zugestanden. Zufolge eines Zusatzantrages des Referenten wurde die Abschreibung der bereits vorgeschriebenen Zinsen im Betrage von 43882 S genehmigt.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird zur Kenntnis genommen und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 160, M.Abt. 4, Mi. 330.) 12. periodischer Bericht aus 1930 über genehmigte Zuschußkredite.

Der Magistratsantrag zu nachfolgendem Geschäftsstück wird zur Kenntnis genommen und an den Gemeinderatsausschuß I und III weitergeleitet, später dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter Ob.Mag.R. Dr. Neumayer:

(Z. 171, M.Abt. 4, Mi. 349.) Pauschalvergütungen an die städtischen Straßenbahnen für Fahrtbegünstigungen. Kredit für 1930 in der Höhe von 100.000 S.

Schluß der Sitzung um ¼6 Uhr.



## Ausschuß für Wohnungswesen. Bericht

über die Sitzung vom 7. Oktober 1930.

Vorsitzender: GR. Hofbauer.

Amtsfl. StR.: Weber.

Anwesende: Die GR. Viner, Böhmer, Hartmann, Heinrich, Holsaubek, Lutz, Millik, Reismann, Rzehak, Swoboda und Ullreich; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen. Re. Ing. Ducker, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger, Ob. Mag. R. Dr. Pawlik und die Ob.-StadtbauRe. Ing. Fuchs, Ing. Furch, Ing. Gundacker und Ing. Mazal.

Entschuldigt: Die GR. Kausniz und Schiener.

Schriftführer: Berv. Sekr. Kessel.

GR. Hofbauer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Viner:

(Z. 409, M. Abt. 15 b, 2648.) Die Spenglerarbeiten für den Bau 21. Rautenkranzgasse werden der Firma Leopold Hubmer übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 411, M. Abt. 15 a, 2330.) Die Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Am Laaer Berg werden je zur Hälfte an die Firmen Anton Wiesers Söhne und Leopold Kopriva übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 416, M. Abt. 15 b, 2839.) Die Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten für den Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse werden an die Firmen S. Wald und Ignaz Krausz & Komp. übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 417, M. Abt. 15 b, 2932.) Die Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten für den Wohnhausbau 15. Löschenkohlgaße werden der Firma Johann Hauswirth übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Lutz:

(Z. 413, M. Abt. 26, 1343/3.) Die notwendige Abtragung des städtischen Wohngebäudes 3. Hainburger Straße 82 wird genehmigt.

(Z. 414, M. Abt. 26, 2991/3.) Die notwendige Abtragung des städtischen Wohngebäudes 3. Hainburger Straße 106 wird genehmigt.

Berichterstatter GR. Rzehak:

(Z. 410, M. Abt. 27 b, 4983.) Die Herstellung der Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten im städtischen Wohnhausbau 16. Ganglbauergasse wird genehmigt und die Ausführung der Elektroinstallationsarbeiten der Firma Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik, jene der Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten der Firma Ignaz Skopek übertragen.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Pawlik:

(Z. 412, M. Abt. 17/I, N. 50/305.) Der Gemeinderatsausschuß IV nimmt den Bericht über die Tätigkeit der städtischen Wohnhäuserverwaltung (Wohnungsamt) für die Zeit vom 1. Juli bis 31. August 1930 zur Kenntnis.

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 415, B. D. 3916.) Zur Unterstützung des Magistrates bei der Anlegung des Inventars über das unbewegliche Vermögen der Gemeinde Wien und der von ihr verwalteten Fonds wird ein Komitee bestellt, das aus je drei Mitgliedern der Gemeinderatsausschüsse II, IV und VI besteht und in dem der Bürgermeister oder ein von ihm bestimmter Stellvertreter den Vorsitz führt. In das Komitee entsendet der Gemeinderatsausschuß IV seine Mitglieder Adalbert Millik, Siegmund Kausniz und Anton Weber.

(Z. 418, M. Abt. 15 b, 3030.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 18. Neustift am Walde

werden der Firma Karl Zacher übertragen und die allgemeinen und besonderen Bedingungen zur Kenntnis genommen.

(Z. 419, M. Abt. 15 b, 3160.) Die Ausführung der Wohnhausanlage 6. Mollardgasse nach den Plänen des Architekten J. V. Ing. G. Rupprecht wird genehmigt. Die Anzahl der geschaffenen Wohnungen wird 167 betragen. Der für die Ausführung des Bauvorhabens erforderliche bedeckte Sachkredit in der vorläufigen Höhe von 2.650.000 S wird bewilligt und zur Kenntnis genommen, daß der Kostenvoranschlag nachgetragen wird. (N. d. StS. u. GR.)

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Weber:

(Z. 419, M. Abt. 15 b, 3160.) Wohnhausbau 6. Mollardgasse; Entwurfsgenehmigung.

## Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 15. Oktober 1930.

Vorsitzende: Die GR. Grolig und Müller.

Amtsfl. StR.: Kofrda.

Anwesende: B. Hof, die GR. Marie Bod, Dr. Ing. Hengl, Huber, Körber, Kohl, Kopriva, Cäcilie Lippa, Merbaul, Pokorny, Preyer, Schön, Suchanek und Wismann; ferner die Ob. Mag. Re. Dr. Hießmanner, Dr. Rother und Reutterer, Ob.-StadtbauR. Ing. Baumann, MarktamtDior. Winkler und LagerhausDior. Schmitt.

Beigezogen: Ob. Vet. R. Dr. Hnolik.

Entschuldigt: Die GR. Alt, Gröbner und Löttsch.

Schriftführer: Berv. Ob. Koar. M u c.

Berichterstatter GR. Marie Bod:

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 815, M. Abt. 45, S. N. 1390) Der Sportvereinigung der österreichischen Heilmittelstelle G. N. der Turnsaal an der R. V. Sch. 3. Eslerngasse 23 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 816, M. Abt. 45, S. N. 9641) dem Vereine „Freie Schule — Kinderfreunde“ der Werkstättenraum in der städtischen Kindergärtnerinnenbildungsanstalt 12. Dörfelstraße 1 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 817, M. Abt. 45, S. N. 6009) dem Schulverein „Komensky“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal, fünf Klassenzimmer und einen Zeichensaal an der M. V. Sch. 12. Ruder-gasse 42 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 818, M. Abt. 45, S. N. 3471) dem Realgymnasium in Wien 18. in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal; fünf Klassenzimmer und einen Zeichensaal an der R. V. Sch. 18. Kettenhofergasse 3 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;


(Z. 819, M. Abt. 45, S. N. 1990) der M. Abt. 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Raum Nr. 42 an der R. V. Sch. 19. Grinzinger Straße 95 an sechs Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 827, M. Abt. 45, S. N. 884) dem Zentralvereine der Wiener Lehrerschaft ein Zeichensaal an der M. HauptSch. 5. Castellgasse 25 an zwei Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 831, M. Abt. 45, S. N. 7196) der sozialdemokratischen Kunststelle in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Festsaal an der M. HauptSch. 1. Jedlitzgasse 9 an zwei Abenden wöchentlich auch von 21 bis 21:30 Uhr bis längstens 23. November 1930.

(Z. 821, M. Abt. 45, S. N. 6683.) Das Ansuchen des Wiener Arbeiterturnvereines um Mitbenützung des Turnsaales in der R. V. HauptSch. 16. Schmeierplatz 18 wird abgelehnt.





WAGNER

LINOLEUM

WIEN, HOHERMARKT 3

TELEPHON: U 2 0 2 1 8

DER HYGIENISCHE  
PRAKTISCHE  
PREISWERTE  
SCHÖNE BODEN  
DER ZEITGEMÄSSEN  
WOHNUNG

247

(Z. 820, M. Abt. 45, S. N. 3437.) Das Ansuchen der Grete Eigner um Mitbenützung des Turnsaales in der M. B. Sch. 2. Kleine Sperlgasse 2a wird abgelehnt.

Berichterstatter GR. K o h l:

(Z. 824, M. Abt. 42, 1908.) Der Gemeinderatsausschuß VI genehmigt die Anschaffung von drei vollautomatischen Hängebahnwagen für den Rinderschlachthof St. Mary auf Grund der vorliegenden Offerte und gegen entsprechende Garantie der Firma C. Schember & Söhne mit dem Kostenbetrage von 42.000 S, obgleich der im Hauptvoranschlag pro 1930 für Betriebsanlagen und Inventarerhaltung des Rinderschlachthofes St. Mary vorgesehene Ansatz bereits erschöpft ist. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die Kosten dieser Anschaffung der Ansatz für 1930 der Kreditpost 2g „Betriebsanlagen- und Inventarerhaltung“ des Anhanges 1 „Fleischversorgungsanstalten samt Kühlanlagen“, Unterteilung „Schlachthof St. Mary samt Kühlanlage“ zum Sondervoranschlag Nr. 45 „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabrubrik 601/1) um 42.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis demnach 150.770 S beträgt. Dieses Mehrerfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben überwiesen. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist dieselbe in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter GR. K o p r i v a:

(Z. 806, M. Abt. 45, Tr. 889.) I. Die Gemeinde Wien kauft von Josef Mud die Liegenschaft Einl.-Z. 228, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, bestehend aus dem Grundstück 976 im Ausmaße von 1536 m<sup>2</sup>, um 2·20 S per Quadratmeter und unter folgenden Bedingungen:

1. Die Liegenschaft wird übergeben und übernommen, wie sie liegt und steht und vollkommen saß- und lastenfrei übertragen.

2. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe trägt die Gemeinde Wien.

Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Legalisierungskosten trägt der Verkäufer.

II. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch den Ankauf der Liegenschaft Einl.-Z. 228, Kaiser-Ebersdorf, durch die Gemeinde Wien der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 612/3 „Erwerbung von Gründen und Liegenschaften“ um weitere 3955 S überschritten wurde und das Gesamterfordernis somit 6.079.561 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wurde auf die

Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird, verwiesen. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 822, M. Abt. 45, Tr. 737.) Die Gemeinde Wien kauft von Johann und Johanna Hager, Wien, je einen Viertelanteil, somit die Hälfte nachstehender Liegenschaften: Kat.-Parz. 1423/40 in Einl.-Z. 2593, Favoriten, im Ausmaße von 616·25 m<sup>2</sup>, Kat.-Parz. 1423/41 in Einl.-Z. 2594, Favoriten, im Ausmaße von 590·56 m<sup>2</sup>, Kat.-Parz. 1423/42 in Einl.-Z. 2595, Favoriten, im Ausmaße von 589·33 m<sup>2</sup>, Kat.-Parz. 1423/54 in Einl.-Z. 2607, Favoriten, im Ausmaße von 621·17 m<sup>2</sup>, Kat.-Parz. 1423/55 in Einl.-Z. 2608, Favoriten, im Ausmaße von 626·85 m<sup>2</sup>, somit im Gesamtausmaße von 3044·16 m<sup>2</sup> an der Hofherrgasse, verlängerten Erlachgasse und Randhartingergasse im 10. Bezirke, um den Einheitspreis von 12 S per Quadratmeter, somit um den Kaufpreis von 18.264·96 S und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis wird binnen drei Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar bezahlt, worüber im Kaufvertrage quittiert wird.

2. Die Liegenschaften werden, wie sie liegen und stehen, vollkommen saß- und mit Ausnahme der zu Gunsten der Gemeinde Wien einverleibten Reallasten lastenfrei und bestandsfrei übergeben, beziehungsweise übernommen.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverträglich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten und Gebühren, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe trägt die Käuferin; die Kosten einer rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäufer und die Kosten der Legalisierung der Unterschriften gehen zu Lasten der Verkäufer.

(Z. 830, M. Abt. 45, Tr. 891.) I. Die Gemeinde Wien kauft von Friederike Kubasek die Liegenschaft Einl.-Z. 127, Kaiser-Ebersdorf, bestehend aus dem Grundstück 1046 mit 1978 m<sup>2</sup> und vorbehaltenlich der verlassenschaftsbehördlichen Genehmigung von der Verlassenschaft nach Adolf Schuster die Liegenschaft Einl.-Z. 878, bestehend aus den Grundstücken 1045/2 mit 94 m<sup>2</sup> und 1045/1 mit 1644 m<sup>2</sup>, um 2·20 S pro Quadratmeter und unter folgenden Bedingungen:

1. Die Liegenschaften werden übergeben und übernommen, wie sie liegen und stehen und sind vollkommen saß- und lastenfrei zu übertragen.

2. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

## Gemeinde Wien

# Städtische Versicherungs-Anstalt

**Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8**  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung



3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen und 6 Prozent des Wertzuwachses trägt die Käuferin.

Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung, 19 Prozent des Wertzuwachses und die Legalisierungskosten tragen die Verkäufer.

5. Die Käuferin ist berechtigt, vom Kaufpreis den laut Punkt 4, Absatz 2, entfallenden Betrag der Wertzuwachsabgabe in Abzug zu bringen und zur Bezahlung der Wertzuwachsabgabe zu verwenden.

II. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch den Ankauf der Liegenschaften Einl.-Z. 127 und 878, Kaiser-Ebersdorf, durch die Gemeinde Wien der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 612/3 „Erwerbung von Gründen und Liegenschaften“ um weitere 9531 S überschritten wurde und das Gesamterfordernis somit 6,089.092 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wurde, verwiesen. Wenn sich bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter **GN. Pokorny:**

(Z. 809, M. Abt. 45, Tr. 1911.) Die Gemeinde Wien überträgt den im Plane des beh. aut. Z.-Ing. Friedrich Zieritz vom November 1928, G.-Z. 5420, mit den Buchstaben a b c d (a) umschriebenen Teil des Grundstückes 4242/5, öffentliches Gut, Forsthausgasse, im Ausmaße von 55·41 m<sup>2</sup> unter Vereinigung mit der Liegenschaft Einl.-Z. 5414, Brigittenau, Grundstück 3866/6 in die Verwaltung der Gemeinde Wien-Städtische Gaswerke und die im Plane des beh. aut. Ziv.-Geometers Ing. Friedrich Zieritz vom Jänner 1929, G.-Z. 5462, mit den Buchstaben A rot a b c (A) umschriebene Fläche des Grundstückes 4242/7, Einl.-Z. 884, Brigittenau, im Ausmaße von 25·38 m<sup>2</sup> ins Verzeichnis über das öffentliche Gut gegen eine Entschädigung von 1000 S, welche binnen drei Tagen nach Verständigung von der Annahme durch den Gemeinderatsausschuß VI fällig ist; sämtliche mit der Durchführung verbundenen Kosten gehen zu Lasten der Gemeinde Wien-Städtische Gaswerke.

Berichterstatter **GN. Schön:**

(Z. 810, M. Abt. 45, Tr. 2040.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch den Ankauf der Liegenschaften Einl.-Z. 118, 237 und 744, Grundbuch Donaufeld, durch die Gemeinde Wien der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 612/3 „Erwerbung von Gründen und Liegenschaften“ um weitere 60.200 S überschritten wurde und das Gesamterfordernis somit 6,075.606 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wird, verwiesen. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 812, St. B. A. 21, 5296.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk zu erteilenden Baubewilligung für die Errichtung eines Kleinhauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 1053, an der Töllergasse im 21. Bezirke, wird zwischen der Gemeinde Wien und der Bauwerberin folgendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Für die Uebertragung der im amtlichen Baulinienplane, St. B. A. 21, 5297/30, mit den Buchstaben c, d, e, (c) und f, g, h, i, k, (f) gekennzeichneten Teilflächen des Grundstückes 2347/4 in Einl.-Z. 151, Grundbuch Leopoldau, im Ausmaße von 50 m<sup>2</sup> leistet die Bauwerberin eine Schadloshaltung von 200 S, welche bei der Zentralrechnungsstelle der Gemeinde Wien zu erlegen ist.

2. Die Entschädigung ist noch vor Hinausgabe der Baubewilligung fällig.

3. Die Käuferin verpflichtet sich, auf den von der Gemeinde Wien in das Verzeichnis über das öffentliche Gut zu übertragenden Grundteilen über jeweiliges Verlangen der Baubehörde die richtige

Höhenlage herzustellen und das Bestehen dieser Verpflichtung im Grundbuche ersichtlich machen zu lassen.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Kosten der Trennungspläne, die Legalisierung der Unterschriften und die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt die Käuferin.

(Z. 829, M. Abt. 45, Tr. 2003/1.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch den Ankauf der Liegenschaft Einl.-Z. 398, Aspern, durch die Gemeinde Wien der Ansatz pro 1930 der Ausgabrubrik 612/3 „Erwerbung von Gründen und Liegenschaften“ um weitere 101.772 S überschritten wurde und das Gesamterfordernis somit 6,129.732 S beträgt. Das Mehrerfordernis selbst wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben, die gleichzeitig zu Lasten der Kassenbestände um denselben Betrag erhöht wird, verwiesen. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabschlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist die Ueberschreitung in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

Berichterstatter **GN. Suchanek:**

(Z. 807, M. Abt. 45, Tr. 550.) Zwischen der Gemeinde Wien und dem Deutschen Studentenhilfsverein, vertreten durch Not.-Subst. Dr. Ludwig Mally, wird folgendes Uebereinkommen geschlossen:

Um die Verbauung der Liegenschaft Kat.-Parz. 875 in Einl.-Z. 265, Grundbuch Josefstadt, an der künftigen Pfeilgasse zu ermöglichen, schreibt die Gemeinde Wien von der städtischen Kat.-Parz. 844/4 in Einl.-Z. 750, Grundbuch Josefstadt, die im Abteilungsplane des Ing. F. Plojhar vom 30. Juni 1930, G.-Z. 139, gelb lasierten und mit den Buchstaben u<sub>1</sub> w<sub>1</sub> t<sub>1</sub> (u<sub>1</sub>) umschriebene Fläche im Ausmaße von 0·69 m<sup>2</sup> und von der Kat.-Parz. 844/3, Einl.-Z. 750, Josefstadt, die im zitierten Plane mit den Buchstaben u<sub>1</sub> w<sub>2</sub> x<sub>1</sub> (u<sub>1</sub>) umschriebene, gelb lasierte Fläche im Ausmaße von 19·58 m<sup>2</sup> lastenfrei ab und legt sie ins Verzeichnis über das öffentliche Gut.

Der Deutsche Studentenhilfsverein leistet aus diesem Anlasse eine einmalige Entschädigung von 30 S per Quadratmeter, welche binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Angebotes beim städtischen Rechnungsamte erlegt werden muß.

Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

Sämtliche mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Abgaben, insbesondere die Kosten der Plananfertiigung, gehen zu Lasten des Deutschen Studentenhilfsvereines.

Durch dieses Uebereinkommen wird den von der Baubehörde zu stellenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen.

(Z. 811, M. B. A. 15, 3785.) Für die Anbringung von zwei Balkonen an dem auf der Realität Einl.-Z. 955, Fünshaus, Kat.-Parz. 206/190, an der Löschenkohlstraße 4, im 15. Bezirke, zu erbauenden Wohnhause wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 28. Juli 1930 gestellten Bedingungen (Bl. 7/I, P. 10) gemäß § 86, Absatz 2, Punkt c der Bauordnung für Wien die Zustimmung erteilt.

(Z. 813, M. Abt. 46, 12545.) Der Errichtung von Balkonen beim Bau eines Wohn- und Geschäftshauses im 5. Bezirke, an der Hofgasse und Margaretenstraße, mit einer Ausladefläche von 16·90 m<sup>2</sup> wird gemäß § 86 der Bauordnung für Wien unter der Bedingung zugestimmt, daß vor Hinausgabe der Baubewilligung eine einmalige Entschädigung im Betrage von 422·50 S entrichtet wird.

(Z. 814, M. B. A. 14, 3500.) Anlässlich der Erbauung eines Wohnhauses auf den Liegenschaften Einl.-Z. 723 und 724 des Grundbuches Rudolfsheim, 14. Vereitragasse, wird der Errichtung von Vorbauten über die Baulinie und eines Kanalpußschachtes in der Straße gemäß § 86, Absatz 2, Punkt c und d der Bauordnung für Wien zugestimmt, wobei bei Zugrundelegung eines Einheitspreises von 40 S per Quadratmeter für die Zustimmung der Gemeinde zur Anbringung der Erker ein Betrag von 9·94 × 40 und der Balkone von  $(4·72 + 4·72 + 1·51) \times \frac{40}{4}$ , zusammen von 507·10 einmalig und





**Swobodas Dauerbrandöfen**  
 „Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze  
**Gas- u. Kohlenherde**  
 Zentralheizungs - Küchenherd „ALKO“  
 bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

**Automatofen-Baugesellschaft** 317  
**ALOIS SWOBODA & CO.**  
 Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

für die Anbringung des Schachtes ein Anerkennungs-zins von 20 S per Jahr zu entrichten ist.

(Z. 826, M. Abt. 45, Tr. 2830.) Die Gemeinde Wien gibt die Zusicherung, daß

1. dem Ludwig Horacek, Industriebeamten, das Grundstück 352/3, Speising, Feldkellergasse, mit zirka 620 m<sup>2</sup>,
2. dem Theodor Kirner, Magistratsbeamten, das Grundstück 352/4, Speising, Feldkellergasse, mit 382 m<sup>2</sup>,
3. dem F. Hochmahr, Inhaber mechanischer Werkstätten, das Grundstück 352/2, Speising, Feldkellergasse, mit zirka 730 m<sup>2</sup>,
4. dem Emil Morgenstern, Tischlergehilfe, das Grundstück 363/16, Speising, Mgersdorfer Straße, mit zirka 370 m<sup>2</sup>,
5. dem Ing. Anton Lang, Stadtbaumeister, das Grundstück 259/1, Hekendorf, Hekendorfer Straße, mit zirka 748 m<sup>2</sup>,
6. dem Heinrich Müller, Beamten, das Grundstück 840/3, Ober-St. Veit, mit zirka 712 m<sup>2</sup>,
7. dem Otto Seiberl, städt. Inspektor, das Grundstück 363/15, Speising, Mgersdorfer Straße, mit zirka 407 m<sup>2</sup>,
8. dem Josef Fiedler, Architekt, das Grundstück 350/1, Speising, Hekendorfer Straße, mit zirka 675 m<sup>2</sup>,
9. dem Richard Jenner-Berguß, Beamten, das Grundstück 840/11, Ober-St. Veit, verlängerte Weitinger-gasse, mit zirka 468 m<sup>2</sup>,
10. dem Josef Rüsé, Lehrer i. P., ein Teil des Grundstückes 1210/24, Dornbach, Franz Glaser-Gasse, mit zirka 730 m<sup>2</sup>,
11. dem Rudolf Schindler, Bundespensionist, ein Teil der Grundstücke 349 und 351, Salmannsdorf, Bierleitengasse, mit zirka 600 m<sup>2</sup>,
12. dem Anton Seiringer ein Teil der Grundstücke 911/1 und 911/2, Grinzing, Cobenzlgasse, mit zirka 640 m<sup>2</sup>,
13. der Elise Steyrer ein Teil des Grundstückes 940, Grinzing, Krapsenwaldgasse, mit zirka 600 m<sup>2</sup>,
14. dem Salo Spitalnik, Elektromaterialienhändler, ein Teil des Grundstückes 960/3, Grinzing, Krapsenwaldgasse, mit zirka 600 m<sup>2</sup>,
15. der Leopoldine Kern, Postbeamtin, und der Rosa Buchta, Privatbeamtin, ein Teil des Grundstückes 1212/2, Dornbach, Franz Glaser-Gasse, mit zirka 600 m<sup>2</sup> und
16. dem Friedrich Schwerdtner und dem Friedrich Moser die Grundstücke 255/12 und 262/18, Unter-St. Veit, Hummelgasse, mit zirka 600 m<sup>2</sup>

## BAUZEITEN KÜRZEN

Sie durch Verwendung grosser Eternitplatten für Aussenmauern. Sie ersparen Verputz, sind auch im Winter rasch verlegt und unverwüsthch.

Verlangen Sie Prospekt!

**ETERNIT, VÖCKLABRUCK, O. - Ö.**  
**Wien, IX/1, Maria Theresienstr. 15.**

249 d

zu Baurecht bis zum 31. Dezember 2000 überlassen wird unter noch näher zu vereinbarenden Bedingungen und unter der Bedingung, daß diesen Baurechtswerbern die Wohnbauhilfe gewährt wird oder daß sie mit eigenen Mitteln bauen.

Berichterstatte Ob. Mag. R. Dr. Hießmanner:

(Z. 828, M. Abt. 44, S. 853/34.) 1. Die Einführung eines Pauschales für den naturkundlichen Unterricht für die II. bis IV. Klasse der Hauptschulen ab 1. Semester 1930/31 im Ausmaße von 5 S pro Klasse und Jahr,

2. die Auflassung des Hilfschulpauschales als selbständiges Pauschale und Angliederung beim Werkstättenpauschale sowie Erhöhung von 50 S auf 55 S pro Gruppe und Jahr ab 2. Semester 1930/31,

3. die Verwendung von Ersparungen beim Fahrkarten- und Postpauschale zur Deckung von Mehrauslagen beim allgemeinen Pauschale, beziehungsweise von Ersparungen beim Werkpauschale zur Deckung von Mehrauslagen beim Werkstättenpauschale und umgekehrt sowie

4. die gemeinsame Verrechnung sämtlicher Pauschal-gattungen auf einem Verrechnungsformular wird genehmigt,

5. für das Schuljahr 1930/31 werden daher folgende Pauschalien für die Schulen genehmigt: 1. Allgemeines Pauschale, 2. Werkpauschale, 3. Werkstättenpauschale, 4. Pauschale für den naturkundlichen Unterricht, 5. Schulküchenpauschale, 6. Fahrkarten- und Postpauschale.

6. Das Wirtschaftsamt wird ermächtigt, gemäß den in seinem Antrage, M. Abt. 44, S. 853/34/30, festgesetzten Richtlinien (Punkt 1 bis 6) zu bestimmen, was aus den Pauschalien zu bestreiten ist.

7. das Ausmaß der bereits bestandenen Pauschalien bleibt unverändert.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatte GR. Pokorny:

(Z. 825, M. Abt. 45, Tr. 1909.) Grundtausch zwischen der Gemeinde Wien und der Firma Holländische Kaka- und Schokoladenfabriken Bendsdorf & Komp. an der Weinbergstraße im 19. Bezirke.

Berichterstatte GR. Schön:

(Z. 808, M. Abt. 45, Tr. 951.) Ankauf von Viertelanteilen an Liegenschaften an der Schöglgasse, Edelfinnstraße, Gafmannstraße, Bahnzeile und Herovicusgasse im 12. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Karl Endlweber.

(Z. 810, M. Abt. 45, Tr. 2040.) Ankauf von Gründen zwischen der Leopoldauer Straße und dem Sazingerwege in Donauefeld durch die Gemeinde Wien von der Verlassenschaft nach Alois und Fanny Taupky.

(Z. 829, M. Abt. 45, Tr. 2003/1.) Ankauf eines Ackergrundkomplexes im „Mittleren Hausfelde“ in Asperrn durch die Gemeinde Wien von Verta Schrecker.



**Dachschutz**  
**Rostschutz**  
**Isolierungen**

**ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges.,** Wien, L. Rosengasse 2  
 Telefon-Nr. U-29-4-67

**Sie arbeiten wirtschaftlich mit Mietanlagen!**

**PREVEG<sup>200</sup>** Vermietungsgesellschaft  
 f. moderne Preßluftanlagen **vermietet**

Anlagen für alle Arbeiten mit Preßluft-, Hoch-, Tief-, Straßen- und Eisenbetonbau, Kabellegung, Abbruchsarbeiten, Steingewinnung, etc. und übernimmt alle einschlägigen Arbeiten.

**Wien, XIV., Preysinggasse 30. - Telephon B-33-1-36**



# ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

## Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13.

Telephon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Filialen: XXI, Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI, Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

Berichterstatte LagerhausDior. Schmitt:

(Z. 805, M. Abt. 41, 16/28.) Vertrag zwischen dem Bundesministerium für Finanzen namens des österreichischen Bundesfiskus einerseits und der Gemeinde Wien andererseits, betreffend „Holzmarkt“, gemeinwirtschaftliche Anstalt in Kaiser-Ebersdorf.

## Bezirksvertretungen.

### 5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 13. Oktober 1930.

Vorsitzender: BB. Leopold Rister.

Schriftführer: Verm. Sekr. Riedl.

An Sühnegeldern vom Gemeindevermittlungsamte sind 25 S eingelangt.

Zum Ersatzfürsorgerat wird Josef Haag, Kaufmann, gewählt.

### 7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 16. Oktober 1930.

Vorsitzender: BB. Heinrich C. Dhrfandl.

Schriftführer: Kanzleileiter Amtsk. Prem.

Der Vorsitzende berichtet, daß die heute stattgehabte Kommission betreffend Schaffung eines Durchganges von der Hermannsgasse zur Neubaugasse im Zuge der Seidengasse ergebnislos verlaufen sei, doch sei eine Wiederholung der Besprechungen in kürzester Frist in Aussicht gestellt und hoffe er, daß dann die entgegenstehenden Hindernisse behoben werden können.

## Allgemeine Nachrichten.

### Gemeindevermittlungsamter.

Verhandlungstage im November 1930.

10. Bezirk: 5., 13., 19. und 26.

### Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 19. bis 25. Oktober 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 23.231 q (— 1623), Kartoffeln 19.151 q (+ 649), Obst 16.129 q (— 4023), Agrumen 252 q (— 74), Butter 292 q (— 13), Eier 1.120.000 Stück (— 149.000), Pilze 309 q (+ 76).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb um 106 Stück Rinder größer als in der Vorwoche. Es notierten: Inländische Ochsen 115

bis 190 g, ungarische 110 bis 190 g, rumänische 110 bis 182 g, jugoslawische 115 bis 168 g, tschechoslowakische Ia 172 bis 190 g, IIa 165 g, Stiere 117 bis 145 g, Röhre 101 bis 140 g, Weilvieh 70 bis 100 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber 160 bis 225 g, ausgeweidet 200 bis 270 g, Fleischschweine 180 bis 240 g, Fetteschweine 180 bis 200 g, Lämmer 120 bis 180 g, Schafe im Fell 100 bis 150 g, ohne Fell 120 bis 200 g, Ziegen IIa 100 g, IIIa 70 g. Auf dem Schweinemarkt notierten: Lebende Fleischschweine 142 bis 210 g, Fetteschweine 150 bis 166 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 55 Waggonen mit 417,2 Tonnen, waren somit bei gleicher Waggonanzahl um 0,5 Tonnen kleiner als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte im Vergleich zum Samstag der Vorwoche um 20 g billiger: Rauchfleisch (220 bis 440), Schaffleisch (180 bis 320).

## Baubewegung

vom 29. bis 31. Oktober 1930.

### Ansuchen um Baubewilligungen:

#### Neubauten:

3. Bezirk: Wohnhaus, Obere Bahngasse—Gerlgasse, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 a (21083).
- " " Wohnhaus, Keultinggasse 52, Salesianergasse 11, von Dr. Ing. L. C. Drach, Bauführer Alexander Osterberger, Bm. und Dr. Ing. L. C. Drach (21453).
- " " Wohnhaus, Rechte Wienzeile 7/9, von Oskar Poeller, Bauführer Gustav Orglmeister, Bm. (21207).
18. Bezirk: Einfamilienhaus, Bastiengasse, Einl.-Z. 101, Böckleinsdorf, von Katharina Hiedl, Bauführer Anton Waldbauer, Bm. (4995).
- " " Einfamilienhaus, Hochschulstraße, Einl.-Z. 281, Währing, von Gertrude Brigg, Bauführer G. Hartmann, Bm. (5075).
19. Bezirk: Einfamilienhaus, Raasgrabengasse, Einl.-Z. 409, 579, Unter-Sievering, von W. u. W. Gams, Bauführer F. Kromholz & L. Kraupa, Bm. (5030).
21. Bezirk: Siedlungshaus, Einl.-Z. 577, Leopoldau, Kat.-Parz. 10, von Laurenz und Maria Jobl, Bauführer S. Glanauer, Bm. (6148).
- " " Zweifamilienhaus, Siedlungsgruppe 57, Gasse 7, Baustelle 31, von Franz und Ludovika Plösch, Bauführer Hans Horak, Bm. (6191).

#### Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

4. Bezirk: Dampfbadofen, Wiedner Hauptstraße 44, von der F. Berner & A. Pfeleiderer-A.-G., Bauführer Wilhelm Lippa, Bm. (21185).
- " " Leuchtröhrenanlage, Südtiroler Platz, von der „Göc“, Bauführer Paul Planer A.-G. (21219).
5. Bezirk: Lichtkammer, Rechte Wienzeile 97, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
10. Bezirk: Materialschuppen, Humboldtstraße 40, von Johann Schubert, Bauführer Julius Stadler, Bm. (S 562).

**Isothermol** Unternehmung für  
Wärme- u. Kälteschutz  
Korksteinfabrik 280  
Wien, XX., Ing. **Freund & Co.**  
Leithastr. 5 Oskar  
Tel. A-47-505 Serie

**Allgemeine Straßenbau-A.-G.**  
Wien, I., Schenkenstraße 8—10.  
Telephon U-28-5-18 Telephon U-28-5-19  
Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art





verbreitetster, hochwertiger, vollkommen gebrauchsfertiger, seit 1893 bewährter Trockenmörtel für

**Fassaden u. Innenräume**

Sparsamer Materialverbrauch, Wetterfest, Wasserabweisende Eigenschaften. Alle Farb-tönungen und Steinkörnungen.  
SPEZIALERZEUGNIS:

**Steinputz-Trockenmörtel. (Kunststeinmasse.)**

**Terranova-Industrie**

Gesellschaft m. b. H.

**Fabrik:**  
NEU - ERLAA  
bei Wien (W. L. B.)

**Zentrale: WIEN I.,**  
Schwarzenbergplatz 18  
Telephon: Nr. U-46-5-25.  
166

- 10. Bezirk: Garage, Siccardsburggasse 37, von Hugo Koif, Bauführer Karl Hajcha, Bm. (367).
- 11. Bezirk: Glashaus und Verkaufshütte, Simmeringer Hauptstraße, Kat.-Parz. 909, von Alois Großbauer, Bauführer Julius Stefficzek, Bm. (3529).
- " " Glashaus und Verkaufshütte, Simmeringer Hauptstraße, Kat.-Parz. 751, von Karl Zwiener, Bauführer Karl Bernard & Komp., Bm. (3540).
- " " Schuppen, Glodengießergasse, Konstr.-Nr. 104, von Friedrich Bauer, Bauführer Anton Woracek, Bm. (3805).
- " " Lichtreflamme, Simmeringer Hauptstraße 86, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
- 12. Bezirk: Lichtreflamme, Eichenstraße 50, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
- " " Lichtreflamme, Schönbrunner Straße 249, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
- 13. Bezirk: Lichtreflamme, Habitzgasse 62, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
- 17. Bezirk: Lichtreflamme, Ertelsteinplatz 13, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21184).
- 18. Bezirk: Lichtreflamme, Karl Beck-Gasse 6, von der Sozialdemokratischen Partei, Bauführer Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik (21191).
- 18. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Silbebrandgasse 31, von Karl Schwarz, Bauführer Dehm & Olbricht, Bm. (4064).
- " " Steinzeugrohrkanal, Schafberggasse 23, von Ilse Tomasi, Bauführer Friedrich Marmorek, Bm. (3811).
- 19. Bezirk: Aufnahmehalle, Sieveringer Straße 135, von der Sakscha-Filmindustrie-A.-G., Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (5087).
- " " Einfriedung, Kaaßgrabengasse 4, von Dr. S. Botstiber, Bauführer Eduard Frauenfeld & Berg Hof, Bm. (5361).
- 21. Bezirk: Sechskammer, Langobardenstraße 13, von Franz Czerny, Bauführer Anton Stukenstein, Bm. (6116).
- " " Kino-Bildwerferkabine, Prager Straße 27, von Franz Haumer, Bauführer Karl Lubovskij, Bm. (6159).
- " " Sommerhütte, Siedlung Mühlhäufel, Block G, Asperrn, von Julius Freymann, Bauführer S. Glasauer, Bm. (6199).
- " " Veranda, Bagrainer Straße 50, von Wenzel Petrik, Bauführer Ad. Lega, Bm. (6210).

**Bauliche Abänderungen:**

- 1. Bezirk: Johannesgasse 26, Hans Baudisch, Bm. (21254).
- " " Franz Josefs-Kai 47, G. A. Wajh, Beton- und Tiefbauunternehmung G. m. b. H. (21431).
- 3. Bezirk: Salejianergasse 31, Josef Schimscha, Bm. (21203).
- 6. Bezirk: Laimgrubengasse 27, Hans Simacek, Bm. (21183).
- " " Thurmberggasse 7, Karl Rieß, Bm. (21427).
- " " Gumpendorfer Straße 132, Bau-A.-G. A. Kella & Keffe (21205).
- 7. Bezirk: Lerchenfelder Straße 51, Karl Dworak & Komp., Bm. (21204).
- 9. Bezirk: Porzellangasse 19, Barak & Czada, Bm. (21195).
- " " Liechtensteinstraße 39, Franziska Tauber (20595).
- " " Garnisonsgasse 11, Johann Hanga, Bm. (21245).
- 10. Bezirk: Artingergasse 72, Alexander Zeeb & Wilhelm Budasch, Bm. Herzgasse 36, Leopold Wraz, Bm.
- " " Favoritenstraße 71, W. F. Sommer, Bm. (F 338).
- 11. Bezirk: Kopalgasse 57, Franz Künzl, Bm. (2956).
- 18. Bezirk: Währinger Gürtel 95, Ing. Otto Bonhoff, Bm. (4199).
- " " Weimarer Straße 58, Melcher & Steiner, Bm. (4572).
- 21. Bezirk: Bagrainer Straße 95, Franz Josef Hopf, Bm. (6157).

**Abbruch von Baulichkeiten:**

- 4. Bezirk: Rechte Wienzeile 7/9, von Oskar Poellner, Bauführer Gustav Orglmeister, Bm. (21206).
- 5. Bezirk: Gassenstr., Nikolsdorfer Gasse 16, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (21415).

- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 142, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26 (21459).

**Renovierungen:**

- 6. Bezirk: Bürgerhospitalgasse 20, F. Kemetschke & F. Schober, Bm. (21434).
- 10. Bezirk: Bernerstorfergasse 26, Ing. Franz Karinger, Bm. (5401).
- " " Favoritenstraße 78, Anton Simeraky, Bm. (5505).
- 18. Bezirk: Antonigasse 58, Rudolf Kayba, Bm. (4612).
- " " Währinger Straße 93, Alois Weber, Bm. (4632).
- " " Währinger Straße 67, Johann Haiden, Bm. (4749).
- " " Schulgasse 1, Bauunternehmung Mucha & Schnell (4779).
- " " Vinzenzgasse 26, Gerda, Bm. (4845).
- " " Michaelerstraße 30, Franz Wehringer, Bm. (5064).
- " " Antonigasse 44/46, Fritz Mahler, Bm. (5065).
- " " Salmansdorfer Straße 90, Ing. Fischl & Schwarzkopf, Bm. 5134).
- " " Schumanngasse 3, Karl Nowak, Bm. (5135).

**Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:**

**Grundabteilungen:**

- 9. Bezirk: Einl.-Z. 568, 569, 982, 983, 984, Alfergrund, von Robert Hauser (21244).
- 14. Bezirk: Einl.-Z. 338, Sechshaus, vom Verein Marienheimfonds (21187).
- 16. Bezirk: Einl.-Z. 3606, 3858, 3607, 3608, 3609, 3859, 3610, Ottakring, von der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Heim“ (21236).
- " " Einl.-Z. 3661, 3662, 3663, 3664, 3665, 3659, 3666, von der Gemeinnützigen Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Heim“ (21237).
- 17. Bezirk: Einl.-Z. 952, Kat.-Parz. 816, Dornbach, von Marie Hermann (21435).
- 19. Bezirk: Einl.-Z. 247, 276, Heiligenstadt, von Karl Krautwurst (21311).
- 21. Bezirk: Einl.-Z. 1268, Grundstück 525/53, Groß-Fedlersdorf I, von Katharina Müller (6202).

**Ansuchen um Bekanntgabe (Ausfiedung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

- 5. Bezirk: Spengergasse, Einl.-Z. 2505, von Nikolaus Heber (21469).
- 10. Bezirk: Siedlung Inzersdorf-Stadt, Einl.-Z. 1646, von Josef Stadler (5423).
- 11. Bezirk: Gisteichstraße 3, von Josef und Cäcilie Hofub (2941).
- 18. Bezirk: Einl.-Z. 901, Böbleinsdorf, von Robert Kalesa (4769).
- " " Einl.-Z. 441, Gersthof, von der „Reform“-Baugesellschaft (4770).
- " " Einl.-Z. 1270, Währing, von Margarete Böcker (4778).
- " " Einl.-Z. 2327, Währing, von Dr. Felix Breitner (4815).
- " " Martinstraße 57, von Olga Ruffbaumer (4859).
- " " Staudgasse 30, von Olga Ruffbaumer (4860).
- " " Martinstraße 59, Olga Ruffbaumer (4861).
- " " Einl.-Z. 428, 429, Neustift am Walde, von Michael Metzfeld (4866).
- " " Böbleinsdorfer Straße 14, von Marmorek (4868).
- " " Einl.-Z. 1195, Böbleinsdorf, von Winterstein (4909).
- " " Einl.-Z. 713, 997, Böbleinsdorf, von Dr. S. Dessauer (4928).
- " " Schafberggasse 7, von Alfred Hermann (4962).
- " " Einl.-Z. 1183, Böbleinsdorf, von Paul Oberauer (4971).
- " " Gersthofstraße 92, von Josef Schimscha (4990).
- " " Einl.-Z. 341, Böbleinsdorf, von Dr. Franz Bauer (5109).
- " " Einl.-Z. 879, Böbleinsdorf, von Dr. F. Ullmann (5110).
- " " Wallkriststraße 67, von Banecel (5160).
- " " Einl.-Z. 1270, Währing, von M. Böcker (5162).
- " " Einl.-Z. 1195, Böbleinsdorf, von Mayer-Winterstein (5243).
- 19. Bezirk: Einl.-Z. 544, Grinzing, von Wenzel Hartl, Bm. (4064).
- " " Einl.-Z. 395, Heiligenstadt, von Karl Fleischer, Bm. (4042).
- " " Einl.-Z. 491, Ober-Sievering, von Stiegler & Rous, Bm. (4038).
- 21. Bezirk: Kleingartenteilgebiet 26, Gasse 11, vom 1. Wiener Lust- und Ruhgartenverein (6117).



21. Bezirk: Siedlungsgruppe 57, Baustelle 31, Groß-Zedlersdorf I, von Franz und Ludovika Plösch (6190).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußlich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 3444.

#### Glasarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Volttagasse.

Anbotverhandlung am 10. November,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

#### Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

6. November, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 11. Fuchsröhrengasse (Heft 87).
7. November, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Stromstraße—Lehrstraße (Heft 87).
7. November. Wohnhausbau 16. Ganglbauerstraße. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr 10 Min. für die Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 55 Min. für die Dachdeckerarbeiten (Heft 87).
7. November. Wohnhausbau 16. Maroltingergasse. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr 20 Min. für die Spenglerarbeiten, 9 Uhr 40 Min. für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 50 Min. für die Dachdeckerarbeiten (Heft 87).
10. November,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glasarbeiten für den Wohnhausbau 21. Volttagasse (Heft 88).
17. November. Wohnhausbau 16. Maroltingergasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Elektroinstallation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 68 und 69).

### Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Erd-, Baumeister- und Maschinenarbeiten für den Ausbau des Versorgungsgebietes des Behälters Steinhof im 13. und 16. Bezirke.

Anbotverhandlung am 22. Oktober.

Es offerierten in Schilling (a = Erdarbeiten, b = Baumeisterarbeiten, c = Maschinenarbeiten, d = Pflasterungsarbeiten, in der Klammer Subunternehmer): a und b Anton Engert 125.406'60, c 15.300 (Gebr. Lamberger), d 665 (Fr. Kraft); Wiener Baugesellschaft a und b 132.006'60, c 15.725 (G. Korte & Komp.), d 679 (St. Piccardi); Ing. Langfelder a und b 148.374'60, c 17.000 (G. Kumpel), d 644 (F. Mayer oder Anton Winkelbauer); Josef Lafacs & Komp. a und b 112.206'60, c 16.150 (G. Fehm), d 630 (Franz Ler); Ing. Spitzer A.-G. a und b 113.796'60, c 17.000 (Fr. Ler), d 560 (St. Voith); Ing. Spitzer A.-G. a und b 113.796'60, c 14.280 (G. Korte & Komp.), d 560 (St. Voith); Hedtl & Komp. a und b 110.226'60, c 22.100 (Hans Aue), d 840 (F. Mayer); G. Kumpel A.-G. a und b 117.486'60, c 16.320 (G. Kumpel), d 595 (Franz Kreitner); Vaterländ. Baugesellschaft a und b 151.806'60, c 18.360 (Fr. Ler), d 665 (G. Fehm); Dester.-ungar. Baugesellschaft a und b 131.346'60, c 18.360 (Fr. Ler), d 630 (St. Voith); St. Schreiner a und b 110.886'60, c 18.360 (Fr. Ler), d 700 (St. Höll); Ing. C. Auerbach & Komp. a und b 116.166'60, c 13.600 (Fr. Ler), d 630 (St. Voith); Ing. G. Leonhard a und b 111.546'60, c 15.980 (Ing. G. Leonhard), d 700 (Ing. G. Leonhard); G. A. Wahß Anbot unvollständig; Desterreichische

Wasserwerksbaugesellschaft a und b 112.206'60, c 14.450 (Wasserwerksbaugesellschaft), d 644 (L. Biccardi); Ing. A. Schlepiska a und b 135.306'60, c 18.360 (Fr. Ler), d 630 (Ing. A. Schlepiska).

Glasarbeiten für den Wohnhausbau 14. Diefenbachgasse 49/51.\*)  
Anbotverhandlung am 30. Oktober.

Es offerierten: Raimund Steininger, Thomas Csavits, F. Schiebs Witwe, Fritz Hajcha, Anton John, Gustav Dülls Witwe, Franz Janča, Alois Kirchsteiger zu Kostenanschlagspreisen; Friedrich Strižl mit 5 Prozent Nachsch.

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.

4. Oktober 1930.

(Fortsetzung.)

Mehtsky Franz, Schilder- und Schriftenmaler, 7. Lindengasse Nr. 37. — Miksch Marie, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Sanditen, Sodawasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem, 14. Mariahilfer Straße 200. — Neuhäuser Theresia, Blumenhandel, 1. Rärntnering, Gehalle, Sirt-Ed. — Palm Richard, Handel mit Wäsche-waren, chemisch-technischen Produkten, hygien. Bedarfsartikeln, Bureaubedarf- und Haushaltsartikeln soweit derselbe nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Fleischmarkt 22. — Pasch Katharina, Alleininhaberin der Firma Geiringer & Komp., Kleidermacher-gewerbe, 1. Rotenturmstraße 14. — Beer Margarete, Vordruckerei, 13. Lorenz Weiß-Gasse 7. — Puchegger Markus, Kaffeeschanker, 4. Preßgasse Nr. 29. — Puschmann Leopold, Handel mit Mineralölprodukten im großen, 4. Prinz Eugen-Straße 80. — Raab Johann, Gemischtwarenhandel im großen, 13. Altgasse 5. — Reichel Johann, Lastfuhrwerker, 10. Mührengasse Nr. 23. — Rohringer Franziska, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, mit Flaschenbier, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Sandleitengasse 34. — Rosenrauch Aloise, Handel mit landwirtschaftlichen Produkten, 2. Praterstraße 38. — Rüdli Franziska, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 7. Spittelberggasse 18. — Ruziczka Marie, Handel mit Bettfedern, 7. Kaiserstraße Nr. 80. — Sachs Hans, Abjüstierung von Prospektten und Reklamematerial, 9. Widerhofergasse 7. — Schels Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Feuerbachstraße 3. — Schmidt Johanna, Kleidermacher, 20. Vorgartenstraße 75. — Robert Schüller, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Marc Aurel-Straße 10. — Robert Schüller, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Marc Aurel-Straße 10. — Schuller Anna, Damenkleidermacher-gewerbe, 9. Wilhelm Erner-Gasse 9 a. — Seidl Theresia, Marktviaktalienhandel, nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 2. Markt am Volkertplatz, Gitterzelle 92. — Seiwels Abraham, Handelsagentur, 2. Rembrandtstraße 36. — Sonnenfeld Leopoldine, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 3006, 14. Kardinal Kaufcher-Platz. — Spaßel Hermine, Verschleiß von Wurst-, Selchwaren und Schweinefleisch, 8. Bennogasse 12. — Stöckel Leiser, Handel mit Textil-, Wirkwaren, Wäsche und Kleibern, 2. Große Sperlgasse 6. — Stöger Ignaz, Handelsagentur, 1. Kleeblattgasse 7. — Strobiegel Matthias, Handel mit Milch und Molkereiprodukten, 10. Davidgasse 31. — Tichy Adelheid, Gastwirts-gewerbe, 21. Langobardenstraße 33. — Toman Karl, Damenkleidermacher, 2. Lampigasse 9. — Trojecki Benjamin, Handelsagentur, 4. Große Neugasse 30. — Veit Theresie, Gemischtwarenhandel, 2. Ausstellungstraße 17. — Wagner Franz, Handel im Umherziehen mit den Erzeugnissen der Land- und Forstwirtschaft, welche dem täglichen Gebrauche dienen, für Wien beschränkt auf Eier, Honig, Geflügel und natürliche Säuerlinge, 13. Bedmanngasse 6. — Warous Marie, Erzeugung von Blusen, Wäscheleibern und Wäschewaren, 16. Bertoligasse 1. — Wassertrilling Paula, Handel mit Kleibern, 1. Wächtergasse 1. — Weidinger Angela, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, mit Flaschenbier, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Koppstraße 39. — Weiß Johann, Kaffeesiederkonzession, 20. Wallensteinstraße 2. — Weiß Theresia, Uebernahme von Wäsche zum Fein- und Chemischputzen sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 10. Senefelder-gasse 16. — Wiener Rudolf, Handel mit Hans-, Zute- und Seilerwaren, Packpapier und Tapeziererzughör, 2. Obere Donaustraße 89. — Winkler-Winzenau Theresia, Handel mit photographischen Bedarfsartikeln, 14. Schweglerstraße 20. — Winter Paul Ludwig, Herstellung von Reklamematerialien aller Art, 7. Neubaugasse 36. — Wolf Friedrich, Alleininhaber der Firma Berthold Heller, fabrikmäßige Ausübung des Buchbinder-gewerbes (Geschäftsbücherfabrik), 7. Seidengasse 33. — Wurst Franz, Fragner, 16. Neulerchenfelder Straße 61.

6. Oktober 1930.

Bahner Ernestine, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Hütteldorfer Straße 233. — Bauer Josef, Vermittlung von Darlehen, mit Ausschluß von Hypothekarkrediten, 6. Capistrangasse 3. — Bimüller Arnold



Hellmuth, Galathitschnitzer, 13. Siedlung Wolfersberg, Sonnenweg 40. — Braun Julius, Alleinhhaber der Firma Julius Braun & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 5. Pilgramgasse 22. — Bures Johanna, Gemischtwarenhandel, 20. Mottaraplatz 2. — Geinel Karl, Laden von Akkumulatoren und Zusammenstellen von Radioapparaten, 2. Vorgartenstraße 177. — Gufobits Friedrich, Privatgeschäftsvermittlung, mit der Berechtigung zur Vermittlung von Wohnungen und Geschäftslokalen, ausgenommen die Realitätenvermittlung, unter Beobachtung der Bestimmungen des § 19 des Mietengesetzes, 5. Einfiedlergasse 58. — Eisenhien Aloisia, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Döblinger Hauptstraße 53. — Engel Herbert, Handelsagentur, 19. Silbergasse 11. — Ernter Brigitta, Kaffeeschankgewerbe, 14. Schweglerstraße 21. — Feldstein Herich, Kaffeeschanker, 21. Brünner Straße 55. — Franke Anna, Wäschewarenherzeugung, 6. Mollardgasse 85. — Freiwilgig Ludmilla, Handel mit Kammmwaren, 19. Barawitzlagasse 6. — Friedlmayer Ferdinand, Braten von Kastanien, Äpfeln und Kartoffeln, 6. Ede Esterhazyplatz, gegenüber dem Hause Gumpendorfer Straße 61. — Garamy Stephan, Handelsagentur, 6. Loquaiplatz 11. — Groß Adele, Handelsagentur, 6. Kurzgasse 3. — Hauser Anna, Weißnähergewerbe, 10. Birkenhof, 23. Stiege. — Jcha Karl, Handel mit hygienischen Artikeln, Wäschewaren, Haus- und Küchengeräten, Galanteriewaren, Bilderrahmen und handgemalten Bildern, 12. Hefendorfer Straße 157. — Janetschel Gottfried, Schaufensterdekoration, mit Ausschluß aller Arbeiten, die einem handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbe vorbehalten sind, 12. Schallergasse 38. — Jarolimek Leopoldine, Erzeugung gestrichter und gehäkelter Waren, 18. Michaelerstraße 9. — Jellinek Ludwig, Kleidermacher, 9. Georg Sigl-Gasse 9. — Josefsberg Simon, Handel mit gererbten Fellen und Pelzwaren, 12. Schönbrunner Straße 181. — Josefsberg Simon, Handel mit Lederabschnitten und Schuhzugehör, 12. Schönbrunner Straße 181. — Kahlfuß Franz, Tischner, 8. Verchenfelder Straße 76. — Karlöck Maria, Wäschepulverübernahme, 8. Buchfeldgasse 9. — Katsner Leopold Jng., Fischkonservenherzeugung, 12. Rotenmühlgasse 49/51. — Katsner Leopold Jng., Handel mit Heringen, 12. Rotenmühlgasse 49/51. — Kay Israel, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Schuh-, Wäsche-, Wirt-, Kurz- und Textilwaren, 12. Weidlinger Hauptstraße 52. — Kaufmann Franz, Fleischselcher, 9. Georg Sigl-Gasse Nr. 2. — Kirchberger Strick- und Wirtwarenfabrik Kefler & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirtwaren, 16. Heindlgasse 6. — Kledorfer Hermine, Handel mit Petroleum, Benzin, Spiritus, Mineralölen, Fetten, Farb- und Materialwaren, 12. Breitenfurter Straße 15. — Kriener Katharina, Feilbieten von Produkten der Landwirtschaft im Umherziehen, mit Ausschluß Wiens, 12. Albrechtsberggasse 19. — Kolár Maria, Marktvirtualienhandel, 18. Kutschfermarkt, Stand 9. — Kopper Rosa, Modistengewerbe, mit Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 14. Ullmannstraße 4. — Krachler Anton, Feilbieten von Produkten der Forst- und Landwirtschaft im Umherziehen, mit Ausnahme Wiens, 12. Kersstraße 16. — Kramer Viktoria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Sechshauer Straße 79. — Kremser Elisabeth, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, mit Flaschenbier, 18. Kersstraße im Walde 68. — Kritz Adolf, Feilbieten von Produkten der Landwirtschaft im Umherziehen, mit Ausschluß Wiens, 12. Krichbaumgasse 9 a. — Kretzl Karl, Alleinhhaber der protokollierten Firma Friedrich & Haaga, fabrikmäßige Erzeugung von Maschinen, 11. Simmeringer Hauptstraße 188. — Kriela Alois, Tischlergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 14. Stättermayergasse 31. — Opawsky Hans, Baumeister, 13. Linzer Straße 405. — Pachler Maria, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Breitenfurter Straße 1. — Pall Maria, Fragnergewerbe, 10. Ettenreichgasse 24. — Peltny Leopoldine, Feilbieten von Produkten der Landwirtschaft im Umherziehen mit Ausnahme Wiens, 12. Wertheimsteingasse 1. — Plaz Theresie, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Material- und Farbwaren, 20. Böcklanstraße 8. — Pöhner Leopold, Gemischtwarenhandel, 12. Aymahergasse 56. — Polak Marie, Handel mit Haushaltungs- und Bekleidungsgegenständen, Textil- und Gummiwaren und Krankenpflegeartikeln, 12. Steinbaurgasse 36. — Püringer Robert, Handelsagentur, 12. Gaudenzdorfer Gürtel 37. — Schuller Rudolf, Garagierung, 21. Schwaigergasse 31. — Seegebrecht Marie Anna, Kautschukstampflienerzeugung, 9. Ufer Straße 10. — Semiatycki Samuel Hermann, Handelsagentur, 2. Wolfgang Schmälzgasse 24. — Senoner Vinzenz, Lastfuhrwerker, 20. Brigittenauer Lände Nr. 24. — Solomon Avram, mechanische Strickerei, 20. Wallensteinstraße 59. — Spängler Walter, Entwerfen und Zeichnen von Inseraten sowie Entwurf von Werbebriefen (mit Ausschluß der dem konzessionierten Buchdruckergererbe vorbehaltenen Tätigkeit) und Beratung in allen Reklamangelegenheiten, 9. Pichlergasse 4. — Svanda Bozena, Uebernahme von Bestellungen auf Wäsch- und Reparaturarbeiten in fremdem Namen und auf fremde Rechnung sowie Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 5. Schwarzhorngasse 4. — Tayer Theresie, Gemischtwarenhandel, 20. Brigittagasse 11. — Waismayer Johann, Musiker, 2. Scholzgasse 4. — Zelda Zdenko, elektrische Wäscherolle und Putzereiübernahme, hauptsächlich von Wäsche, 18. Schulgasse 64. — Zimmermann Hermine, Erzeugung von Böstern, Badeartikeln und kunstgewerblichen Gegenständen mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Rahmen eines handwerksmäßigen Gewerbes fällt, 18. Schulgasse 43 a.

**Das Spar- und Vorschuß-Konsortium „Währing“**  
des Ersten allgemeinen Beamtenvereines Wien  
erteilt an öffentliche und Bundesangestellte aller Kategorien  
sowie an Pensionisten zu den günstigsten Bedingungen und  
gegen höchst annehmbare Rückzahlungsmodalitäten

langfristige  
**PERSONAL-KREDITE**  
ohne Lebensversicherungs-Polizze. 310

Die monatlichen Rückzahlungen werden bei der Zinsenberechnung berücksichtigt.  
Die monatliche Rückzahlungsrate für ein Darlehen von S 1000.— beträgt S 25.—.  
Spareinlagen werden von jedermann übernommen.  
Die Erteilung von Auskünften und Entgegennahme von Darlehensansuchen erfolgt vorspesenfrei durch die Zentrale: Wien, XVIII., Weimarer Straße 26 und durch das Stadtbüro: I., Kärtnerstraße 26 (Eingang Schwangasse 1).

7. Oktober 1930.

Barta Andreas, Alleinhhaber der Firma Adalbert Barta, Handel mit Benzin, Petroleum und sonstigen Mineralölprodukten, Oelen, Fettwaren und Schmiermaterialien, 1. Michaelerplatz 6. — Bed Friedrich, Buchhandlung, offene Handelsgesellschaft, Buch- und Kunsthandel, 1. Augustinerstraße 8. — Breyer Gustav, Versandbuchhandel mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 2. Vereinsgasse 12. — Christ Karoline Marie, Maschinstrickerei, 16. Thaliastraße 118. — Fell Maximilian Kajetan, Alleinhhaber der Firma M. C. Fell & Sohn, Handelsagentur, 16. Kollburggasse 18. — Havel Leopoldine, Verabreichung von alkoholfreien Erfrischungen, jedoch nur während der Dauer der Lichtspielvorführungen, 12. Handpartkino, Koflergasse 4. — Herrfeld Moriz, Elektroinstallationsgewerbe, beschränkt auf die Unterstufe für Niederspannung, eingeschränkt auf Installation von Anlagen und Einrichtungen an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederpannungskonzession), 1. Rabensteig 1. — Krathy Karl, Schlosser, 18. Eduardgasse 4. — Krathy Wilma, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 18. Eduardgasse 4. — Mayer Franziska, Handel mit Strick-, Wirt-, Schnitt-, Web- und Manufakturwaren, 21. Deublergasse 40. — Mudrich Franz, Herstellung elektrischer Starkstromanlagen (Elektroinstallation) nach der Unterstufe, das ist Niederpannung, jedoch eingeschränkt auf die Herstellung von Anlagen und Einrichtungen im Anschluß an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederpannungskonzession) im Sinne der Ministerialverordnung vom 21. Juni 1929, B.-G.-Bl. Nr. 213, 19. Heiligenstädter Straße 5. — Pittner Franz, Gastwirt, 2. Handelskai 428. — Popp Gottfried Franz, Galvaniseur, 15. Felberstraße 30. — Rothenberg Emil, Alleinhhaber der Firma Emil Rothenberg, Holzgroßhandel, Handel mit Holz aller Art, 9. Grünentorgasse 33. — Seifert Franz, Gastwirt, 19. Biltrothstraße 64, identisch mit Pyrtergasse 1. — Singer Elisabeth, Damenkleidermachergewerbe, 18. Schulgasse 79. — Steinkopf Karl, Elektroinstallationsgewerbe, beschränkt auf die Unterstufe für Niederpannung, eingeschränkt auf Installation von Anlagen und Einrichtungen an bestehende elektrische Kraftwerke (eingeschränkte Niederpannungskonzession), 1. Wildpretmarkt 3. — Weber Robert, Leihanstalt für Bücher, 1. Liskengasse 1. — Brüder Ziffler, offene Handelsgesellschaft, Gastwirtsgewerbe, 1. Naglergasse 2.

8. Oktober 1930.

Bartmann Maria, Handel mit Virtualien, Gemüse und Obst, 19. Hachojergasse 5. — Bauer Karl, Schlosser, 2. Heinestraße 16. — Bauer Olga, Erzeugung von kunstgewerblichen weiblichen Handarbeiten mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen oder konzessionierten Gewerbes fällt, 4. Starbemberggasse 39. — Benesch Viktor, Schweinefleisch-, Wurst- und Seltwarenverschleiß, 19. Heiligenstädter Straße 137. — Biliani Viktor, Handel mit Radio- und Elektromaterial sowie sämtlichen Bedarfsartikeln, 15. Schweglerstraße Nr. 46. — Cydrich Marie, Wäschewarenherzeugung, 14. Schweglerstraße 14. — Dinmann Adolf, Gold-, Silber- und Juwelenarbeiter, 6. Weggasse 4. — Drozd Maria, Maronibratergewerbe, 14. Reindorfstraße 5, Hausflur. — Dujnic Karoline, Fragnergewerbe, 17. Mariengasse 27. — Ehrlich Richard, Strumpf- und Wirtwarenherzeugung, 10. Arsenal, Objekt 35. (Das Weitere folgt.)

**JOHANN TAUSCHEK**

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI  
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-53



SEIT 1748



**VILLEROY & BOCH**

Mosaikplatten  
Wandplatten  
Baukeramik  
Kleinmosaik  
Stiftmosaik  
Klinker

10000  
Arbeitskräfte  
11 Werke

1929  
Versandsteigerung  
auf 9534  
Ladungen



Fabriklager  
und  
Vertretungen  
in allen  
größeren  
Orten

Nachweis u.  
Auskunft d.  
Verkaufs-  
Direktion  
Dresden-A 24  
Strehlener-  
Str. 55

Hartsteingut  
für jeden  
Bedarf  
Spülwaren  
Feuerton  
Kristall



**VILLEROY & BOCH**

NEUER HERBUCH

250

SEIT 1748

Fabriklager: Wien, IX/1., Porzellangasse 45.  
Fernsprecher: A-16-402 (interurban).

## M. v. Engel FUSSBODENFABRIK

Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :: Telephon A-15-4-79 und A-15-4-80

Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbrettern  
u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen

# Textilwarenindustrie

AKTIENGESELLSCHAFT

Wien, I., Wipplingerstraße 6. — Weberei in Neudörfel an der Leitha.  
Erzeugung von sämtlichen Textilfabrikaten.

## Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch

**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Gegründet 1858 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24  
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik

## LEDERER & NESSENYI A.G.

Wien, I., Operngasse 14 / Telephon Nr. B-22-5-40

Steinzeugröhren, Kanalschalen- und Wandplatten, Futterbarren, Apparate  
und Gefäße für die chemische Industrie, Pfeilerklinker, Schamotte-Normal- und  
Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen  
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalleitungen,  
Pflasterungen und Wandverkleidungen

K. D. A. G.

K. D. A. G.

## Kabelfabrik- u. Drahtindustrie- Aktiengesellschaft

Wien XII/3, Oswaldgasse 33  
Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,  
Isolierrohrfabrik, Leitungsdrähte, Kabel und  
Schnüre, Bleikabel für Stark- u. Schwachstrom,  
Emaildrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

252

K. D. A. G.

K. D. A. G.

# HERAKLITH

**JOS. STORK & Co.**

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86

## „BREMA“ Aktiengesellschaft für Mineralölprodukte Asphalt- und chemische Industrie

Wien, XX., Handelskai 96 :: Tel. A-46-4-80, A-43-0-96

Erzeugung aller Arten Dachpappen (Durodit), Asphalt-Isolier-  
platten, Asphalte, sowie Ausführung von Dachdeckungen, Isolierungen,  
Asphaltierungen und Holzstöckelpflasterungen.



## Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie vorm. Friedr. Siemens

Neusattl bei Karlsbad (Č. S. R.), Dresden

General-  
vertreter: **F. Neumann, Wien**

I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R-23-1-78

SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,  
Schnürlüßglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasser-  
standsgläser mit Drahteinlage usw. 212

## „CULLINAN“

# BREVILLIER-URBAN

**Bleistiftfabrik**

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESellschaft „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE.

Ferner: VI., Schmalzbofegasse 17, Materialplatz Wien, X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

234

# KARL MELLENER STADT-PFLASTERERMEISTER

STÄDTISCHER KONTRAHENT

WIEN, X., FAVORITENSTRASSE 155—157

206



**KIK**  
das ideale  
**GLAS und**  
**METALLPUTZ-**  
**MITTEL**



318 b

# FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

**GASFEUERUNGEN** Industrieöfen für Härten, Glühen, Schmelzen  
**KESSELFUERUNGEN**

# DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

**BAUTISCHLEREI**

# ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23  
FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

# Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 314

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8  
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

## „THERMOTECHNIK“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen  
WIEN, XV., GUNTHERGASSE 13 — Tel. B 32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen 308

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telephon 16-49.

# A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. — Quecksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.



# Tonöfen- und Tonwarenfabrik Bernhard Erndt

Ges. m. b. H.

Wien, IX., Pramergasse Nr. 25.  
Telephon A-16-4-16 interurban und A-16-4-37.

Gegründet 1791.

WERK I: Kommerz-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Stückware, Stülöfen, Kamine, Bauernöfen, Baukeramik, Kunstkeramik.

WERK II: Glasierte Wandplatten (Fliesen) weiß und Majolika, Feinklinkerplatten, Klinkerplatten. — Alle Arten und Qualitäten Schamottewaren, Tonpoterien. — Eigene Tonlager, Tonversand. — Eigene Herdgeschlosserei. — Steinzeugrohre. — Steinzeugrohr-Kanalisationen. — Elektrokeramische Abteilung, elektrische Speicher- und Zirkulationsöfen. 173

Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.



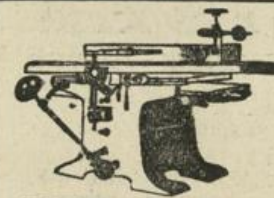
# THE NEUCHÂTEL ASPHALTE COMPANY LIMITED, FILIALE

Gegründet IN WIEN 1869

Tel. U-46-2-63. I., Büssendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scava, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt.



Erstklassige Holzbearbeitungsmaschinen

in Präzisionsausführung  
Maschinenfabrik

# ZUCKERMANN

TELEPHON NR. A-10-2-80. Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/38.

# FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau  
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer  
Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie  
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70

# WALLNER & NEUBERT

Fernsprecher B-27-5-75 Serie Wien, V., Schönbrunner Straße 13 Fernsprecher B-27-5-75 Serie

BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanalgitter, BENZINABSCHIEDER, email. Wandbrunnen, Auslässe, Futtermuscheln, RAUCHFANGTÜRLE, Wendeltreppen, Tragsäulen, KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quintöfen. Regulierfüllöfen u. dgl.  
HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN. 315

Gippschlackensteine 5 cm, 7 cm und 10 cm stark

Leichtgipsplatten „Kaju“

in 7 cm Stärke ohne Unterzug verwendbar

Leichtbetonplatten

stets frischer Marmorzement (weißer engl. Zement) zum Verfügen von Wandfliesen, Rohbaumauerwerk u. dgl.

Anfragen zu richten an: 205 d

Karl Jung, Wien IX., Canisiusgasse 19



## Maschinen- u. Waggonbau- Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstraße 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Economiser, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), benzin-, elektr. Lokomotiven, Dampfstraßenwalzen, Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königfeld bei Brünn

## ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet  
1894

**CARL GÜNTHER**

Gegründet  
1894

städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telefon A 25-5-93

Naturaasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

## OTTO WEISER

Lichtpause- und Lichtpausedruck-Anstalt  
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt.

Telephon Wien, VI., Mollardgasse 85 a  
B-28-4-69 Linke Wienzeile 178. B-28-4-69

## Brunsviga-Rechenmaschinen

Spezialmodelle für Fakturen-Rechnungen.

Rückübertragung errechneter Resultate in das Einstellwerk. Schieber- und Tasteneinstellung. Elektrische und Handmodelle. Doppelresultatwerke. Maschinen für alle Zwecke.

**Brunsviga-Maschinen-Ges. m. b. H.**

Wien, I., Parkring 8. Teleph. R-23-2-41.



176

## Bauunternehmung H. Rella & Co.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

139

## LATZEL & KUTSCHA

Wien, XVIII., Gentsgasse Nr. 166

Telephon Nr. A-15-4-53 u. A-15-4-65

Tiefbohrungen

Brunnen- und Pumpenbau

Wasserbeschaffung - Röhrengroßhandel.

## LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

180

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.

50 Zweigggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

## ÖSTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.

## Mauerziegel, Strangfalzziegel, Drainrohre

Doppelfalzziegel, Firstziegel, Biberschwänze liefert prompt in vorzüglicher Qualität ab Werk Leopoldsdorf bei Maria-Lanzendorf:

**Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelwerke**

Wien, I., Schottenbastei Nr. 16

Telephon Nr. U-24-1-47

Asphaltunternehmung

## ROBERT FELSINGER

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- und Preßkiesarbeiten

Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisierungen

Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. B-25-1-25.

## Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Verkaufsbureau: Wien, I., Singerstraße 27. Tel. R-27-5-80 Serie.

Magazin: Wien, I., Himmelfortgasse 28. Telephon R-25-307.

Werk: Novy-Bohumin C. S. R.

Abteilung Eisenwerk: Roh Eisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktions Eisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Kessel, Lokomobil- u. Flanschröhren aller Art, Schlangen für Heiz- u. Kühlanlagen, Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“).

Bohrrohre, Pumpenrohre, Leitungsröhre für hohen Druck (Pipe-Lines)

Abteilung Eisgießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalorifers, gubelirne Formstücke etc.

## „DABEG“ - UNIVERSAL-REGLER

steuert automatisch und genauest: Druck, Temperatur, Feuchtigkeit, Niveau, etc.

„DABEG“

Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft

Wien, VI., Wallgasse 39

264